

Weiterbildungsprogramm

Digital Finance, Strategie & Accounting

- MBA-Fernstudiengang Finance, Strategie & Accounting
- Zertifikatslehrgänge
- Einzelbelegungen von Modulen

Für diejenigen Interessenten, die nur über die erfolgreiche Teilnahme an einer Feststellungs- bzw. Eignungsprüfung zum MBA-Studium zugelassen werden können, wurde eine standardisierte Eignungsprüfung entwickelt, die gem. §2a Abs. 3 und § 2b Abs. 3 der Prüfungsordnung aus einem mündlichen Kolloquium auf Basis eines Motivationsschreibens besteht. Das Ergebnis der Prüfung wird protokolliert und den Teilnehmern direkt im Anschluss mitgeteilt.

Bitte berücksichtigen Sie beim Verfassen Ihres Motivationsschreibens folgende Hinweise.

Inhalt

Aus den folgenden vier Themenstellungen wählen Sie bitte zwei Themen, die Sie ausarbeiten wollen.

1. Welche sind Ihre Beweggründe zur Aufnahme des Weiterbildungsprogramms Digital Finance, Strategie & Accounting?
2. Angenommen, Sie hätten hierzu die Möglichkeiten: Welche Veränderungen würden Sie in Ihrer Organisation (Ihrem Unternehmen) vornehmen? Welche Wirkungen hätte dies?
3. Beschreiben Sie ein erfolgreich verlaufenes und ein weniger erfolgreiches Projekt, an dem Sie in Ihrer Berufslaufbahn beteiligt waren.
4. Welche wesentlichen Erfahrungen prägen Ihre bisherige Berufstätigkeit?

Formatvorgaben und Gestaltung

- Umfang des Textes: Jedes Thema ist in einem Umfang von 300 bis 500 Worten auszuformulieren. Dies entspricht 2.300 bis 3.500 Buchstaben einschließlich Leerzeichen. Bitte überprüfen Sie die Anzahl der Buchstaben mittels der entsprechenden Funktion bei MS Word.
- Formale Gestaltung: Bitte orientieren Sie sich bei der Formatierung Ihres Textes an folgenden Richtlinien:

Kategorie	Formatierung
Zeilenabstand	1,5 zeilig
Schriftart	Times New Roman, Arial oder Calibri
Schriftgröße	(Times New Roman) 12 pt., (Arial) 11 pt. oder (Calibri) 11 pt.

Das mündliche Kolloquium umfasst Aufgaben zur Abfrage des betriebswirtschaftlichen Wissens sowie zur Person und beruflichen Situation des Bewerbers. Im Einzelnen werden hierbei erörtert:

Präsentation

- Selbstbeschreibung: Stärken, Schwächen, Ziele
- Interessen
- Familiärer Hintergrund
- Kennzeichnung der Berufstätigkeit und des Arbeitgebers
- Motivation für das Weiterbildungsprogramm
- Karrieresituation

Qualifikation & berufliche Perspektiven

- Spezifische Kenntnisse aus dem eigenen Hochschulstudium mit Relevanz für den Fernstudiengang
- Erworbene Fähigkeiten und besondere Expertise aus der berufspraktischen Tätigkeit seit Abschluss des Studiums bzw. dem Erwerb der Hochschulzugangsberechtigung
- Betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Führungskompetenzen
- Kennzeichnung der bisherigen Berufslaufbahn mit den professionellen Stationen, wesentlichen Lernerfahrungen und der weiteren Perspektive
- Spezifizierung des erwarteten Nutzens aus dem Studium für die weitere Berufslaufbahn

Voraussichtliches Studenumfeld

- Interesse des Arbeitgebers an der Weiterbildung (Einstellung, finanzielle & arbeitsorganisatorische Unterstützung)
- Karrierechancen nach der Weiterbildung (Abstimmung mit Arbeitgeber)
- Familiäre Einbindung

Kontakt

Studiengangleiter

Prof. Dr. Gösta Jamin goesta.jamin@hwg-lu.de

Programmkoordinatorin

Annkathrin Scheller annkathrin.scheller@gsrn.de